GTL

Quartier (n)

Düsseldorf
Fertigstellung 2006

Bauherr:	Aengevelt Projekt-entwicklung
Kosten:	ca. 250.000 Euro
Fläche:	6.000 qm
Leistungen:	Lph 1 - 8
Zeitraum:	2005 - 2006

Klangteppich
Geräusche überqueren die Grenzen zwischen Airport, Dienstleistungs- und Bürostandort, Autobahn und Bahnlinie. Düsentriebwerke - Geräusche von Flugzeugen, Vielzylinder - Geräusche von Autos, Lüfter - Geräusche von Computern, Stahl auf Stahl - Geräusche von Eisenbahnen.
Wir hören unendlich viele Überlagerungen von maschinell, in sich rhytmischen Geräuschen zu indifferenten Geräuschsituationen. Audiowüsten-, Audiosphären.

Synchromatik
Wir strukturieren den in der vorgefundenen Indifferenz störenden Klangteppich mit den Mitteln der baulichen Abbildung von tonalen Strukturen. Bewegung und optischer Rhytmus verwandeln das als endlos rauschend und monoton erscheinende Geräusch in eine Szene mit belebter Musik. Aus Baumasse werden Gebäude, aus Verkehrsbegrünung wird Garten.